

EINMAL GIGA BITTE FÜR ALLE!

**Jetzt noch
kostenfrei buchen**



Breitband Main-Kinzig baut Glasfasernetz in Schlüchtern-Elm teilweise aus

Liebe Menschen in Elm,

in Ihrem Schlüchterner Stadtteil verlegen wir, die Breitband Main-Kinzig GmbH, teilweise kostenlos Glasfaser bis ins Haus. Warum tun wir das? Wir sind eine 100-prozentige Tochter des Main-Kinzig-Kreises und haben die Aufgabe, die notwendige Infrastruktur für gigabitfähiges Internet herzustellen. Dafür bekommen wir Fördergelder von Bund, Land und Kreis. Dank dieser 200 Millionen Euro können wir in Ihrem Stadtteil teilweise kostenlos Glasfaser-Anschlüsse herstellen. Baustart in Schlüchtern ist im Frühjahr 2023. Wir informieren Sie rechtzeitig vorab, wenn wir in Ihrem Stadtteil mit den Bauarbeiten beginnen.

Warum nur teilweise?

Wir sind an Förderrichtlinien gebunden. Und die besagen ganz klar: Wir dürfen überall dort ausbauen, wo noch kein Kabelnetz (Koaxialkabel) liegt. Denn in solchen Gebieten hat bereits ein privater Anbieter seine Infrastruktur verlegt – diese dürfen wir keinesfalls überbauen. In Elm ist das teilweise der Fall. Dies gilt sogar dann, wenn Sie in einem solchen Gebiet wohnen, aber selbst gar keinen Kabelanschluss im Haus liegen haben. Allein die Tatsache, dass das Kabel an Ihrer Straße entlangläuft und Sie die Möglichkeit haben, über dieses Kabel mit Gigabit-Geschwindigkeiten zu surfen, verbietet es uns, bei Ihnen einen Glasfaser-Anschluss herzustellen.

Was ist für Sie jetzt zu tun?

Prüfen Sie auf unserer Homepage, ob wir das kostenlose Glasfaserkabel verlegen dürfen. Füllen Sie dazu einfach die Grundstückseigentümergeklärung (GEE) unter breitband-mkk.de/gee aus. Direkt bei der Eingabe Ihrer Adresse sehen Sie, ob Sie vom kostenlosen Ausbau profitieren.

Falls Sie vom kostenlosen Ausbau profitieren:

Füllen Sie die Grundstückseigentümergeklärung (GEE) auf unserer Homepage komplett aus. Sie erteilen uns damit die Erlaubnis, Ihnen das Glasfaserkabel kostenfrei bis ins Haus zu verlegen. Als Abschluss im Haus setzen wir eine Box, die Hausübergabepunkt (HÜP) genannt wird.

Wichtig zu wissen: Einen Vertrag bei Vodafone müssen Sie nicht buchen, um das kostenlose Glasfaserkabel bis ins Haus verlegt zu bekommen.

Zur Erläuterung: Vodafone hat die europaweite Ausschreibung gewonnen und bietet für das neue Glasfasernetz, das wir errichten, passende Internettarife an. Das heißt im übertragenen Sinn: Wir bauen jetzt die Autobahn, Vodafone bietet die Autos dafür an.

Wenn Sie auf dem superschnellen Netz surfen wollen, müssen Sie einen Tarif bei Vodafone buchen. Unser Ziel ist es, dass auf dieser neuen Autobahn später einmal verschiedene Autos fahren können, also auch andere Anbieter wie M-net oder Telekom ihre Dienste anbieten können. Das nennt sich Open Access. Ob und wann dies der Fall sein wird, können wir Ihnen nicht sagen.

Der Anschluss ist kostenlos und mit keinerlei Zwängen verbunden. Selbst wenn Sie keinen Vertrag bei Vodafone buchen möchten, sollten Sie sich dennoch das Glasfaserkabel legen lassen. Dann surfen Sie weiterhin bei Ihrem alten Anbieter auf dem alten Kupfernetz. Dieses bleibt natürlich bestehen. Sie – oder spätere Bewohner Ihres Gebäudes – können sich zu einem beliebigen Zeitpunkt dazu entscheiden, auf das superschnelle Glasfasernetz umzusteigen.

Falls Sie nicht vom kostenlosen Ausbau profitieren:

Sollten Sie den Kabelnetzanschluss bereits haben, können Sie entsprechende Tarife bei Vodafone buchen. Sollten Sie den Anschluss nicht im Haus liegen haben, können Sie sich bei Vodafone informieren, was eine Anbindung kostet.

Bei Fragen zu diesem Schreiben stehen wir Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung.

Herzliche Grüße

Geschäftsführerin Simone Roth

und das gesamte Team der Breitband Main-Kinzig GmbH

**Infos & Bestellung unter: www.breitband-mkk.de
Mail: info@breitband-mkk.de Telefon: 0 6051/85 13000**

Breitband
Main-Kinzig GmbH 